

# SWITEL

## SWISS BRAND

## Schnurloses DECT/GAP-Telefon mit digitalem Anrufbeantworter

### DCT557x

## Bedienungsanleitung

#### Auspacken Ihres Telefons

Sie sollten folgende Teile in der Verpackung vorfinden:

- das schnurlose Mobilteil (zwei Mobilteile in einem Doppelsystem, drei in einem Dreifachsystem und vier in einem Vierfachsystem).

- die Basiseinheit
- zwei wiederaufladbare Akkus für jedes Mobilteil.
- eine Batteriefachabdeckung für jedes Mobilteil.
- ein Telefonanschlusskabel für die Basiseinheit.
- einen Netzadapter für die Basiseinheit.
- Ladeschalen, jedes mit einem Netzadapter, für Systeme mit mehreren Mobilteilen.
- eine Bedienungsanleitung

\*\* Bewahren Sie Ihren Kaufbeleg für Garantieleistungen auf.

#### Erstmaliges Laden der Batterien

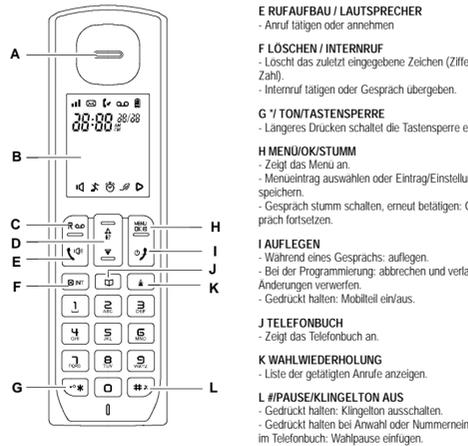
Vor der ersten Verwendung Ihres Telefons müssen Sie unbedingt alle Batterien 16 Stunden lang vollständig aufladen.

#### Wichtiger Hinweis:

Dieses Telefon ist bei einem Stromausfall nicht für Notrufe geeignet.

Für Notrufe sollten Sie ein Standardtelefon haben, das an Ihrer Telefonleitung angeschlossen ist und nicht mit Netzstrom gespeist wird, so dass Sie bei einem Stromausfall Anrufe tätigen können.

#### Funktionstasten des Telefons



#### A Hörmuschel

#### B LCD-Anzeige

#### C R-Taste

- Flash-Taste für Leutung
- Ruhezustand: Klingelton Meldungen starten

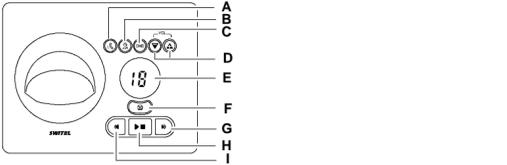
#### D Navigationstaste

- Nach oben: Lautstärke erhöhen o. Anrufliste anzeigen
- Nach unten: Lautstärke verringern.

#### Bedienung des Anrufbeantworters

Basiseinheit und Ladeschale(n) auf einer ebenen Fläche aufstellen.

Bedienelemente Anrufbeantworter:



#### A SUCHEN

- Suchton auf alle System-Mobilteilen senden

#### B Beantworter AN/AUS

- Schaltet den Anrufbeantworter ein oder aus

#### C DND (Do Not Disturb - Bitte nicht stören)

- Betriebsart DND ein oder aus

#### D Auf/Ab

- Rufton der Basis im Ruhezustand lauter/leiser
- Lauter/leiser während der Wiedergabe oder des Mit-hörens

#### E Nachrichtenfenster

- Zeigt die Anzahl der Nachrichten an
- Zeigt die Nachrichtennummer bei der Wiedergabe an

#### F Löschen

- Nachricht löschen

#### G Weiter

- Weiterschalten zur nächsten Nachricht

#### H Wiedergabe / Stopp

- Nachricht abspielen / stoppen

#### I Wiederholen

- Zurück zur vorherigen Nachricht oder Nachricht wiederholen

#### Elemente der LCD-Anzeige



	- Wird angezeigt, wenn die Basisstation in Reichweite ist.
	- Blinkt, wenn die Basisstation außer Reichweite ist
	- Zeigt neue Sprachnachricht an. (Erfordert Abonnement beim Telefondienstanbieter.)
	- Zeigt neu eingegangene Anrufe an
	- Zeigt an, dass der Anrufbeantworter eingeschaltet ist.
	- Blinkt wenn neue Nachrichten vorliegen.
	- Animierte Akkuladeanzeige bei aufliegendem Mobilteil in Basisstation oder Ladegerät.
	- Blinkt und leer bei niedrigem Ladezustand
	- Freisprechen aktiv
	- Klingelton ist abgeschaltet
	- Wecker ist gestellt.
	- Energiesparmodus aktiviert

#### Einleitung

**VORSICHT:** Bei der Verwendung von Telefoneinrichtungen sind stets gewisse Sicherheitsregeln zu beachten. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Kapitel "Wichtige Sicherheitshinweise" der Bedienungsanleitung.

**WICHTIG:** Da Schnurlostelefone über eine externe Stromversorgung betrieben werden, sollte für den Fall eines Stromausfalls mindestens ein schnurgebundenes Telefon verfügbar sein.

#### Wichtige Aufstellhinweise

Lärm- und Wärmequellen wie Motoren, Neonbeleuchtung, Mikrowellengeräte, Heizungen und direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.

Nicht in sehr staubigen, feuchten oder sehr kalten Bereichen aufstellen.

Nicht in der Nähe von Computern oder anderen Schnurlostelefonen betreiben.

Telefonleitungen nicht während eines Gewitters verlegen.

Telefone nicht an nassen Standorten anschließen, sofern der Stecker nicht speziell dafür ausgelegt ist.

Blanke Telefondrähte oder -klemmen nicht berühren, sofern die Telefonleitung nicht vorher am Netzzugangspunkt getrennt wurde.

Telefonleitungen stets umsichtig verlegen oder umverlegen.

#### Basisstation und Ladegerät anschließen

1. Kleinere Seite des Netzgeräts an die Strombuchse auf der Unterseite der Basisstation anschließen.

2. Telefonleitung mit der einen Seite an die Buchse auf der Unterseite der Basisstation anschließen.

3. Telefonleitung mit der anderen Seite an die Wanddose anschließen.

4. Größere Seite des Netzgeräts an eine ungeschaltete Steckdose anschließen. Zur Verwendung von DSL ist ein Splitter erforderlich (nicht im Lieferumfang enthalten). Wenden Sie sich wegen des Splitters bitte an Ihren DSL-Anbieter.

**VORSICHT:** Verwenden Sie ausschließlich das dem Gerät beiliegende Netzteil.

(Basisstation: TENPAO-S003IV0600050 oder ESL-IA5060G(6Vdc/500mA), Ladegerät: TENPAO-S003IV0600015 oder ESL-IA1560G(6Vdc/150mA). Andere Netzgeräte können Schäden verursachen. Ihr Vertriebspartner vor Ort berät Sie gern beim Erwerb eines neuen Netzgeräts.

Die Basisstation Ihres Telefons verfügt über ein energieeffizientes Schaltnetzteil (Eingang 100-240 V<sub>AC</sub>, Ausgang 6 V<sub>DC</sub>, 500 mA). Die Leistungsaufnahme des Adapters ohne Last beträgt ca. 0,14 W. Der durchschnittliche Wirkungsgrad beträgt ca. 69,12%. Der Stromverbrauch der Basisstation beträgt:

- im Betrieb (Ruhezustand/Gespräch): ca. 0,75 / 0,9 W

- beim Laden des Mobilteils: ca. 1,31 W

Die dem Telefonset beiliegende Ladestation (ggf. mehrere) verfügt über ein energieeffizientes Schaltnetzteil (Eingang 100-240 V<sub>AC</sub>, Ausgang 6 V<sub>DC</sub>, 150 mA). Die Leistungsaufnahme ohne Last beträgt ca. 0,14 W. Der durchschnittliche Wirkungsgrad liegt bei ca. 69,14 %. Der Stromverbrauch der Ladestation beträgt:

- ohne Mobilteil: ca. 0,14 W

- während des Ladevorgangs: ca. 0,66 W

#### Anforderungen an den Telefonanschluss

Zur Verwendung dieses Telefons ist eine Buchse des Typs RJ11C erforderlich. Diese gleicht ggf. der hier abgebildeten. Ist eine solche nicht vorhanden, wenden Sie sich wegen des Einbaus bitte an Ihr zuständiges Telefonunternehmen.

#### VORSICHT:

1. Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzteil. Andere Netzgeräte können Schäden verursachen.

2. Zur Vermeidung von Brand oder Stromschlag darf das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

#### Akkus einlegen

Zur Optimierung der Akkuleistung Akku vor der ersten Verwendung 16 Stunden lang laden.

1. Die Akkufachabdeckung des Mobilteils darf nicht angebracht sein.

2. Die aufladbaren Akkus (Typ AAA) in das Batteriefach einlegen; dabei auf korrekte Polarität achten (Markierung +/-).

3. Abdeckung plan am Batteriefach aufliegen und nach oben schieben, bis es hörbar einschnappt.

4. Mobilteil auf Basisstation oder Ladegerät legen und laden. Während des Ladevorgangs leuchtet die LED am Mobilteil.

#### VORSICHT:

1. Zur Vermeidung eines Brand- oder Verletzungsrisikos nur die entsprechenden Akkus verwenden (HIGHPOWER - HRF AAA400 oder SANIK- SN AAA40H, 400mA 1,2V Ni-MH).

2. Akkus bei längerer Nichtverwendung des Mobilteils entnehmen, um ein mögliches Auslaufen zu verhindern.

#### Sicherheitshinweis zum Umgang mit Batterien

NUR die mit dem Mobilteil gelieferten wiederaufladbaren Batterien verwenden. KEINE nicht wiederaufladbaren Batterien verwenden – sie können bersten und Ihr Telefon beschädigen.

#### ECO Mode

Sowohl im Gesprächs- als auch im Bereitschaftsmodus wird die Strahlung im Vergleich zu Standard-DECT-Schnurlostelefonen erheblich verringert.

#### Erweiterte Einstellungen

**Wahlverfahren**  
Wahlverfahren ändern:

- : .
- : ERW. EINSTELL. -> .
- : WAHLVERFAHREN -> .
- : Gewünschte Einstellung auswählen -> .

#### Reset

Mit dieser Funktion werden alle Systemeinstellungen mit Ausnahme der Nachrichten auf dem Anrufbeantworter und der Telefonbucheinträge auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt. Dies kann sich als nützlich erweisen, wenn Sie zum Beispiel den Sicherheitscode für den Fernzugriff auf den Anrufbeantworter vergessen haben.

- .
- : AB-EINSTELLG. -> .
- : ENERGIESPARM. -> .
- : ZURÜCKSETZEN -> .
- .

HINWEIS: Alle Einstellungen im Mobilteilmenü ANRUFBEANTW., SPERRLISTE, DND EINST., UHR & WECKER, EINSTELLUNGEN, MOBILT. TONE, BASIS-TONE und ERW. EINSTELL. werden auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt; die Wiederwahl- und die Anrufliste werden ebenfalls gelöscht.

#### Flashzeit

Wählen Sie hier zwischen KURZ, MITTEL oder LANG als Anpassung an Ihren Telefondienstanbieter im Bereich Anrufmerkmale wie Anklopfen.

Flashzeit ändern:

- .
- : ERW. EINSTELL. -> .

3. : FLASHZEIT -> .

4. : Gewünschte Einstellung auswählen -> .

#### Mobilteil anmelden

Das System kann mit bis zu 5 schnurlosen Mobilteilen betrieben werden. Die mobilgelieferten Mobilteile sind bereits registriert.

Mobilteil hinzufügen oder neu anmelden:

1. an der Basis 5 Sekunden lang betätigen, bis ein Piepton zu hören ist.

2. wenn das Mobilteil MOBILTEIL ANMELDEN anzeigt.

3. PIN eingeben (Standard: 0000) -> .

Ein Piepton am Mobilteil bestätigt die erfolgreiche Anmeldung.

#### HINWEISE:

1. Ein Fehlerton weist auf die nicht erfolgreiche Anmeldung hin.

#### Mobilteil abmelden

- .
- : ERW. EINSTELL. -> .
- : ABMELDEN -> .
- PIN eingeben (Standard: 0000) -> .
- : Gewünschtes Mobilteil auswählen -> .

#### Mobilteil-Einstellungen

#### Ruftonlautstärke

Die Ruftonlautstärke des Mobilteils kann von 1 bis 5 geregelt oder der Rufton ausgeschaltet werden.

- .
- : MOBILT. TONE -> .
- : RUFTONLAUTST. -> .
- : Gewünschte Einstellung auswählen -> .
- HINWEIS: Taste gedrückt halten, um den Rufton im Ruhezustand des Mobilteils ein- oder auszuschalten. Bei ausgeschaltetem Rufton wird im Display angezeigt.

#### Ruftonmelodie

Zehn Ruftonmelodien sind verfügbar.

- .
- : MOBILT. TONE -> .
- : RUFTONMELODIE -> .
- : Gewünschte Einstellung auswählen -> .

#### Tastenton

Das Mobilteil kann bei jedem Tastendruck einen Ton ausgeben. Einstellung ändern:

- .
- : MOBILT. TONE -> .
- : TASTENTON -> .
- : EIN oder AUS -> .

#### Displaysprache

Displaysprache ändern:

- .
- : AB-EINSTELLG. -> .
- : SPRACHE -> .
- : Gewünschte Einstellung auswählen -> .

#### Equalizer

Hierüber können Sie die Audioausgabe des Mobilteils an Ihre Hörgewohnheiten anpassen.

- .
- : AB-EINSTELLG. -> .
- : EQUALIZER -> .
- : NATÜRLICH, TIEFEN oder HÖHEN auswählen.
- .

#### Energiesparmodus

Hierüber lässt sich das Mobilteil in den Energiesparmodus schalten. Bei aktivierter Funktion schaltet das Mobilteil die Hintergrundbeleuchtung automatisch ab.

- .
- : AB-EINSTELLG. -> .
- : ENERGIESPARM. -> .
- : EIN oder AUS -> .
- HINWEIS: Bei aktivem ENERGIESPARM. wird das Symbol im Display des Mobilteils angezeigt.

#### Einstellungen Basisstation

#### Ruftonmelodie Basisstation

Fünf Ruftonmelodien sind verfügbar.

- .
- : BASIS-TÖNE -> .
- : BASIS-MELODIE -> .
- : Gewünschte Einstellung auswählen -> .

#### Ruftonlautstärke Basisstation

Die Ruftonlautstärke der Basisstation kann von 1 bis 5 geregelt oder der Rufton ausgeschaltet werden.

- .
- : BASIS-TÖNE -> .
- : BASIS-LAUTST. -> .
- : erneut -> ZEITFORMAT.
- : Gewünschte Einstellung auswählen (STUFE 1 bis 5 oder AUS) -> .

#### Sperrliste

Steht eine Rufnummer auf der Sperrliste, gibt das Telefon bei einem von dieser Rufnummer eingehenden Anruf kein Tonsignal aus. Das Mobilteil zeigt SPERRLISTE an, wenn eine der gesperrten Rufnummern anruft. Die Rufnummer wird nicht in die Anrufliste aufgenommen.

#### Eintrag hinzufügen

- .
- : SPERRLISTE -> .
- noch einmal -> NEUER EINTRAG.
- Gewünschte Rufnummer eingeben -> .

#### Liste anzeigen

- .
- : SPERRLISTE -> .
- blättert in der Sperrliste.

#### Eintrag bearbeiten

- .
- : SPERRLISTE -> .
- : Gewünschten Eintrag auswählen -> .
- : EINTR. ÄNDERN -> zweimal .
- Rufnummer ändern: Zeichen mit rückwärts löschen, neue Rufnummer über die Zifferntasten eingeben und Taste betätigen.

#### Eintrag löschen

- .
- : SPERRLISTE -> .
- : Gewünschten Eintrag auswählen -> .
- : LÖSCHEN -> zur Bestätigung 3x .

#### Alle Einträge löschen

- .
- : SPERRLISTE -> .
- : Beliebigen Eintrag auswählen -> .
- : ALLE LÖSCHEN -> zur Bestätigung 2x .

#### Do Not Disturb (Bitte nicht stören)

Ist **DO NOT DISTURB (DND)** aktiviert, so erfolgt kein Klingelton bei eingehenden Anrufen. Die Rufnummer des Anrufenden wird jedoch wie sonst auch in die Liste eingetragen, sofern der Dienst Anruferkennung beim Telefondienstanbieter abonniert ist.

#### DND- global

Bei globalem **DND** klingeln bei eingehenden Anrufen weder die Mobilteile noch die Basisstation. Die Funktion wird über die DND-Taste an der Basisstation aktiviert und deaktiviert.

#### DND- Mobilteil

Einzelne Mobilteile können so programmiert werden, dass DND zu vorgegebenen Zeilen aktiv ist. Diese Einstellung gilt dann nur für ein einzelnes Mobilteil, so dass dann auch nur dort kein Klingelton zu hören ist. DND-Zeit für ein einzelnes Mobilteil einstellen

- .
- : DND EINST. -> .
- : AB-EINSTELLG. -> .
- : EQUALIZER -> .
- : Gewünschte Option auswählen -> .
- EinMAL: Aktiviert DND einmal während der eingestellten Zeit.
- TAGLICH: Aktiviert DND täglich während der eingestellten Zeit.
- AUS: Deaktiviert DND (Einstellungen abgeschlossen).

4. Gewünschten Startzeitpunkt eingeben. betätigen.

5. Gewünschten Stoppzeitpunkt eingeben. betätigen.

HINWEISE: Ist DND global aktiviert, verbleibt das einzelne Mobilteil im DND-Modus, auch wenn die eingestellte DND-Zeit des Mobilteils vorüber ist.

#### Uhr und Wecker

#### Datum und Uhrzeit

Datum und Uhrzeit des Systems werden wie folgt eingestellt.

- .
- : UHR & WECKER -> .
- : erneut: DATUM/UHRZEIT.
- Monat, Tag und Jahr eingeben.
- .
- Stunde und Minute eingeben. AM oder PM auswählen, -> .

#### Zeitformat

Die Zeit kann als 12- oder 24-Stundenuhr angezeigt werden. Einstellung ändern:

- .
- <

Mobilitäaste ↵ beendet den Internruf auf dem jeweiligen Mobilteil. Am zweiten Mobilteil wird das Gespräch weiter geführt.

**Push-to-Talk (PTT) (nur bei Modellen mit mehreren Mobilteilen)**

Nachrichten können direkt auf die Sprecheinrichtung eines beliebigen angemeldeten Mobilteils geleitet werden. Bei mehr als zwei Mobilteilen:

- Taste ↵↵↵: betätigen und ein Mobilteil als Ziel auswählen, oder die Nachricht mit ALLE MOBILT. und ↵↵ auf alle Mobilteile leiten.
- TASTE [PTT] GEDR. HALTEN wird während des Verbindungsaufbaus zwischen Ausgangs- und Zielmobilteil im Display angezeigt.
- Taste ↵↵ auf beiden Mobilteilen betätigen, um die Nachricht abzuspielen.
- HINWEIS: Die Verbindung zwischen den Mobilteilen bleibt 30 Minuten nach dem Aufbau bzw. 30 Minuten nach der letzten Übertragung bestehen. Soll ein PTT-Ruf auf ein anderes Mobilteil erfolgen oder ist die vorgegebene Zeit überschritten, obigen Ablauf wiederholen.

#### Telefonbuch

**Eintrag in Telefonbuch aufnehmen**

- ↵↵↵.
- ↵↵↵↵: TELEFONBUCH -> ↵↵↵.
- ↵↵↵ -> NEUER EINTRAG.
- Namen eingeben (max. 14 Zeichen). Zur Anzeige eines Buchstabens die zugehörige Taste entsprechend oft betätigen. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Zeichentabelle.
- ↵↵.
- Rufnummer eingeben (max. 20 Stellen). Ist eine Pause erforderlich, die Taste ☐# gedrückt halten, bis ein P angezeigt wird. Damit wird die Wahl 3 Sekunden lang unterbrochen.
- ↵↵.

**HINWEISE:**

- Das Telefonbuch wird von allen Mobilteilen gemeinsam genutzt. Über ein Mobilteil durchgeführte Änderungen gelten für alle Mobilteile.
- Bis zu 100 Einträge aus bis zu 20 Ziffern für die Rufnummer und 14 Buchstaben für den Namen sind möglich.

#### Zeichentabelle

Namen (jeweils bis zu 14 Zeichen) mit Hilfe des Zifferblocks und der folgenden Tabelle eingeben. Bei jedem Tastendruck erscheinen die Zeichen in dieser Reihenfolge:

Zifferntaste	Zur Anzeige des Buchstabens Taste so oft wie angegeben betätigen					
<span>↵</span>	1	2	3	4	5	6
<span>↵</span>	Leerz.	1	–	<	>	?
<span>↵</span>	A	B	C	2		
<span>↵</span>	D	E	F	3		
<span>↵</span>	G	H	I	4		
<span>↵</span>	J	K	L	5		
<span>↵</span>	M	N	O	6		
<span>↵</span>	P	Q	R	S	7	
<span>↵</span>	T	U	V	8		
<span>↵</span>	W	X	Y	Z	9	
<span>↵</span>	0	-	/		#	+

**HINWEIS:** Fehler mit Taste ↵↵ korrigieren.

#### Telefonbucheinträge anzeigen/anrufen

Das Telefonbuch speichert die Einträge in alphabetischer Reihenfolge. Telefonbuch durchsuchen:

- ↵↵.
- Mit ↵↵↵↵ erreichen Sie jeden beliebigen Eintrag.
- Zifferntaste (0-9) mit dem Anfangsbuchstaben des gesuchten Eintrags betätigen. Der ähnlichste Eintrag in alphabetischer Reihenfolge wird angezeigt. Mit Taste ↵↵↵↵ wird der nächste Eintrag angezeigt.
- Taste ↵↵ zeigt die zugehörige Rufnummer an.

-ODER- ↵↵ zur Anwahl des angezeigten Eintrags.

#### Alphabetische Suche im Telefonbuch

- ↵↵.
- Mit ↵↵↵↵ erreichen Sie jeden beliebigen Eintrag.
- Zifferntaste (0-9) mit dem Anfangsbuchstaben des gesuchten Eintrags betätigen. Der ähnlichste Eintrag in alphabetischer Reihenfolge wird angezeigt. Mit Taste ↵↵↵↵ wird der nächste Eintrag angezeigt.
- Taste ↵↵ zeigt die zugehörige Rufnummer an.

-ODER- ↵↵ zur Anwahl des angezeigten Eintrags.

#### Mehrere Rufnummern nacheinander anrufen

Mit dieser Funktion können Sie während eines Gesprächs eine Wahlsequenz aus Telefonbucheinträgen auslösen. Mit dieser nützlichen Funktionen können Sie weitere Rufnummern (z. B. Bankdaten oder Amtskennzahlen) aus dem Telefonbuch abrufen. Telefonbucheintrag während eines Gesprächs anzeigen:

- ↵↵.
- Mit ↵↵↵↵ erreichen Sie den gewünschten Eintrag.
- ↵ zur Anwahl des Eintrags.

#### Telefonbucheintrag ändern

- ↵↵.
- ↵↵↵↵: gewünschten Eintrag anzeigen -> ↵↵↵.
- ↵↵↵↵: EINTR. ÄNDERN -> zweimal ↵↵.
- Namen mit del/Int rückwärts löschen, neue Zeichen über die Zifferntasten eingeben und mit Taste ↵↵ bestätigen.
- Rufnummer mit del/Int rückwärts löschen, neue Ziffern über die Zifferntasten eingeben und mit Taste ↵↵ bestätigen.

#### Telefonbucheintrag löschen

- ↵↵.
- ↵↵↵↵: gewünschten Eintrag anzeigen -> ↵↵↵.
- ↵↵↵↵: LOSCHEN.
- Zur Bestätigung Taste ↵↵ dreimal betätigen.

#### Alle Telefonbucheinträge löschen

- ↵↵.
- ↵↵↵↵: Beliebigen Eintrag auswählen -> ↵↵↵.
- ↵↵↵↵: ALLE LOSCHEN.
- Zur Bestätigung Taste ↵↵ zweimal betätigen.

#### Anruferkennung

Anruferkennung als Dienst nutzen

**WICHTIG:** Bevor Sie die Anruferkennung nutzen können, müssen Sie den Dienst bei Ihrem Dienstanbieter abonnieren. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Telefondienstanbieter. Das Telefon speichert die Anruferkennung der letzten 40 Anrufe. Jeder gespeicherte Eintrag enthält bis zu 20 Zeichen für die Rufnummer und bis zu 14 Buchstaben für den Namen.

#### Anrufliste anzeigen/Eintrag anwählen

Bei der Speicherung eines eingehenden Anrufs wird die Liste zu Ihrer Information aktualisiert. Einträge in der Liste anzeigen:

- ↵.
- ↵ zeigt die neuesten Einträge, ↵ zeigt die ältesten Einträge an.
- Ruf zum angezeigten Zieleintrag mit ↵ aufbauen.

#### Rufnummer im Telefonbuch speichern

- ↵.
- ↵↵↵↵: gewünschten Eintrag anzeigen -> ↵↵↵.
- ↵↵↵↵: IN TELEF.BUCH.
- Namen ggf. über die Zifferntasten eingeben - ↵↵.
- Rufnummer ggf. über die Zifferntasten ändern - ↵↵.

#### Eintrag aus Anrufliste löschen

- ↵.
  - ↵↵↵↵: gewünschten Eintrag anzeigen -> ↵↵↵.
  - ↵↵↵↵: LOSCHEN: -> zweimal ↵↵ löscht die ausgewählte Nummer.
- ODER- ↵↵↵↵ ALLE LOSCHEN: -> zweimal ↵↵ löscht alle Nummern.

#### Anrufbeantworter

Anrufbeantworter An/Aus

Über die Basisstation:

Mit ↵↵ an der Basisstation wird der Anrufbeantworter ein- oder ausgeschaltet. Bei eingeschaltetem Anrufbeantworter leuchtet die Taste ↵.

#### Mittels Mobilteil:

- ↵↵.
- ↵↵↵↵: ANRUFBEANTW. -> ↵↵↵.
- ↵↵↵↵: AB EIN/AUS.
- ↵↵↵↵: EIN oder AUS -> ↵↵.

#### Anrufbeantworter und Sprachbox

Das Telefon verfügt über einen Anrufbeantworter und eine Sprachboxanzeige (sofern dieser Dienst beim Telefondienstanbieter abonniert wurde). Die beiden Funktionen unterscheiden sich auch in dem Hinweis auf neue Nachrichten. Das Abhören der Sprachbox erfolgt wie vom jeweiligen Dienstanbieter angegeben.

#### Anzahl der Nachrichten

Der Anrufbeantworter kann bis zu 59 Nachrichten aufnehmen. Die maximale Länge jeder Nachricht beträgt 3 Minuten, die Gesamtaufzeichnungszeit beträgt 15 Minuten. Ist der Nachrichtenspeicher erschöpft, spielt der Anrufbeantworter nur noch die Ansage ab, zeichnet aber keine weiteren Nachrichten mehr auf.

#### Lautstärke Basisstation

Wiedergabelautstärke der Basisstation über die Tasten ↵↵ wie gewünscht einstellen (ein Piepton zeigt jeweils das Erreichen der höchsten und niedrigsten Lautstärke an.)

#### Anzeige neue Nachrichten

Liegen an dem Anrufbeantworter neue Nachrichten vor, blinkt deren Anzahl im Display der Basisstation und das Symbol ↵ blinkt.

#### Ansage

Bei der Rufannahme durch den Anrufbeantworter spielt dieser die mitgelieferte Ansage ab, sofern Sie keine eigene Ansage aufgezeichnet haben.

#### Ansage aufzeichnen

#### Eigene Ansage aufzeichnen:

- ↵↵.
- ↵↵↵↵: ANRUFBEANTW. -> ↵↵↵.
- ↵↵↵↵: ANSAGE -> ↵↵↵.
- ↵↵↵↵: ANSAGE AUFN. -> ↵↵↵.
- Sprechen Sie nach dem Piepton zur Aufzeichnung der Ansage (längstens 2 Minuten) wie bei einem normalen Gespräch in das Mobilteil.
- Zum Abschluss Taste ↵↵ betätigen. Das System spielt die aufgezeichnete Ansage ab.

#### Eigene Ansage löschen

Um die mitgelieferte Ansage zu verwenden, löschen Sie einfach die von Ihnen aufgezeichnete Ansage.

- ↵↵.
- ↵↵↵↵: ANRUFBEANTW. -> ↵↵↵.
- ↵↵↵↵: ANSAGE -> ↵↵↵.
- ↵↵↵↵: LOSCHEN -> ↵↵↵.

#### Aktuelle Ansage abspielen

Die aktuelle Ansage können Sie wie folgt abspielen. Haben Sie keine eigene Ansage aufgezeichnet, spielt das System die mitgelieferte Ansage ab.

#### Aktuelle Ansage abspielen:

- ↵↵.
- ↵↵↵↵: ANRUFBEANTW. -> ↵↵↵.
- ↵↵↵↵: ANSAGE -> ↵↵↵.
- ↵↵↵↵: ANHOREN. Das System spielt die aktuell aktive Ansage ab.

#### Anzahl Rufzeichen bis zur Rufannahme

Sie können einstellen, nach dem wievielten Rufzeichen der Anrufbeantworter einen Anruf entgegen nimmt.

- ↵↵.
- ↵↵↵↵: ANRUFBEANTW. -> ↵↵↵.
- ↵↵↵↵: AB-EINSTELLG. -> ↵↵↵.
- ↵↵↵↵: RUFANNAHME.
- ↵↵↵↵: Gewünschte Einstellung auswählen -> ↵↵↵.

**HINWEIS:** Bei aktivem GEBÜHRSPARER erfolgt die Rufannahme nach dem zweiten Rufzeichen, wenn neue Nachrichten vorliegen und nach dem vierten Rufzeichen, wenn nicht. Hierüber können Sie das System gebührenfrei auf neue Nachrichten überprüfen.

#### Anruflisten Fernabfragecode anzeigen:

Für den Anrufbeantworter kann ein 4-stelliger Sicherheitscode für den Fernzugriff über jedes MFW-fähige Telefon festgelegt werden. Ab Werk ist der Sicherheitscode auf 0000 eingestellt.

#### Aktuellen Fernabfragecode anzeigen:

- ↵↵.
- ↵↵↵↵: ANRUFBEANTW. -> ↵↵↵.
- ↵↵↵↵: AB-EINSTELLG. -> ↵↵↵.
- ↵↵↵↵: FERNABFR.CODE -> ↵↵↵.
- ↵↵↵↵: PIN ANZEIGEN. Der aktuelle Fernabfragecode wird im Display angezeigt.

#### Fernabfragecode ändern:

- ↵↵.
- ↵↵↵↵: ANRUFBEANTW. -> ↵↵↵.
- ↵↵↵↵: AB-EINSTELLG. -> ↵↵↵.
- ↵↵↵↵: FERNABFR.CODE -> ↵↵↵.
- ↵↵↵↵: PIN ÄNDERN -> ↵↵↵.
- Neuen 4-stelligen Sicherheitscode über die Zifferntasten eingeben -> ↵↵↵.
- Codeeingabe wiederholen -> ↵↵.

#### Mithören

Nach Rufannahme durch den Anrufbeantworter können Sie an der Basisstation mithören, während der Anrufer seine Nachricht aufspricht.

An der Basisstation:

Die Basisstation spielt die Nachricht automatisch ab. Lautstärke ggf. über die Tasten ↵↵ anpassen.

#### An einem schnurlosen Mobilteil:

- ↵↵. Sie hören die Stimme des Anrufers während der Aufzeichnung durch den Anrufbeantworter.
- Die am Mobilteil mitgehörte Nachricht können Sie mit der Mobilitäaste ↵ unterbrechen. Der Anrufbeantworter beendet die Aufzeichnung dann automatisch.

#### Nachrichtenzwiedergabe an der Basisstation

- Um vorhandene Nachrichten wiederzugeben, betätigen Sie die Taste ↵ an der Basisstation.
- Das System sagt die Anzahl der Nachrichten sowie Datum und Uhrzeit der Aufzeichnung an.
- Wiedergabe durch erneutes Betätigen der Taste ↵ beenden.

#### Optionen während der Wiedergabe

Taste	Aktion
<span>↵</span> <span>↵</span>	Wiedergabelautstärke anpassen.
<span>↵</span> <span>↵</span>	Nachrichtenzwiedergabe starten / stoppen.
<span>↵</span>	Nachricht erneut abspielen. Zweimalige Betätigung gibt die vorhergehende Nachricht wieder.
<span>↵</span> <span>↵</span>	Weiter zur nächsten Nachricht.
<span>↵</span> <span>↵</span>	Aktuelle Nachricht während der Wiedergabe löschen.
	Im Ruhezustand gedrückt halten, um alle alten Nachrichten zu löschen.

#### Nachrichtenzwiedergabe am Mobilteil

Nachrichtenzwiedergabe über das Mobilteil:

- Taste ↵ zweimal betätigen. Die Nachrichten werden automatisch auf die Lautsprecheinrichtung des Mobilteils ausgegeben. Mit ↵ sind die Nachrichten am Mobilteil nur für Sie selbst hörbar.
- Während der Wiedergabe haben Sie die folgenden Möglichkeiten:
**WIEDERHOLEN:** Taste ↵ wiederholt die aktuell abgespielte Nachricht.
**STOPP:** Taste ↵ unterbricht die Wiedergabe; zum Fortsetzen Taste 2 erneut betätigen.

**WEITER:** Mit Taste ↵ springen Sie zur nächsten Nachricht.

**LOSCHEN:** Taste ↵ löscht die aktuell wiedergegebene Nachricht.

#### Alle Nachrichten löschen

#### An der Basisstation

Löschtaste gedrückt halten. Das Löschen wird durch ein Tonsignal bestätigt.

#### Am Mobilteil

- ↵↵.
- ↵↵↵↵: ANRUFBEANTW. -> ↵↵↵.
- ↵↵↵↵: ALLE LOSCHEN.
- Taste ↵↵ zweimal betätigen.

#### Nachrichtenanzeige

Die nachfolgende Tabelle fasst die möglichen Anzeigen am Display der Basisstation zusammen.

--	Anrufbeantworter ist ausgeschaltet.
00 (Dauerlicht)	Es liegen keine Nachrichten vor.
1-59 (blinkt)	Anzahl neuer Nachrichten.
1-59 (Dauerlicht)	Anzahl alter Nachrichten.
F (blinkt)	Speicher voll.
CL (blinkt)	Zeit nicht eingestellt und alte Nachrichten vorhanden.
LA (blinkt)	Fernzugriff auf das Telefon.
LA/1-59 (abwechselnd)	Auf das Telefon wird von extern zugegriffen; die Ziffern geben die Anzahl der vorhandenen Nachrichten an.
L0-L5 (Dauerlicht)	Aktuelle Lautstärke der Basisstation während der Lautstärkeregelung.

#### Fernabfrage durchführen

- Eigene Rufnummer auf MFW-fähigem Telefon wählen.
- Taste ☐# nach Rufannahme durch den Anrufbeantworter und während der Wiedergabe der Ansage betätigen.
- Sicherheitscode über die Zifferntasten des MFW-fähigen Telefons eingeben. Nach einem Hinweisston beginnt das System mit der Nachrichtenzwiedergabe.
- HINWEISE:**
  - Bei ausgeschaltetem Anrufbeantworter wird die Ansage nicht abgespielt. Die Rufannahme erfolgt nach dem zehnten Rufzeichen.
  - Bei fehlerhafter Codeeingabe fordert Sie das System zur erneuten Eingabe auf.
  - Haben Sie den Sicherheitscode vergessen, muss das System zurückgesetzt werden. Hierbei wird der Sicherheitscode wieder auf 0000 gesetzt.

Taste	Anweisung bei Fernabfrage
1	Aktuelle oder vorhergehende Nachricht erneut abspielen.
2	Wiedergabe starten / stoppen.
3	Weiter zur nächsten Nachricht.
4	Anrufbeantworter ein- / ausschallen.
0	Aktuelle Nachricht löschen.

#### Fehlerbehebung

Funktioniert die Telefoneinrichtung nicht wie vorgesehen, versuchen Sie den Fehler zunächst mit Hilfe der folgenden Hinweise zu beseitigen:

- Alle Netzteile vom Netz trennen.
- Anschlusslecker des Telefons von der Basisstation bzw. Wanddose trennen.
- Akkufachabdeckungen entfernen und Akkus aus allen Mobilteilen entnehmen.
- Akkus nach einigen Minuten wieder einlegen. Vor Anbringen der Akkufachabdeckungen auf sichere Kontaktierung und womöglich eingeklemmte Drähte achten.
- Netzteile der Basisstation und Mobilteile wieder anschließen. Keine schaltbaren Netzsteckdosen oder Zeitschaltuhren verwenden.
- Mobilteile auf die Basisstation bzw. Ladenschalen legen und mindestens 30 Minuten lang unterbrechungsfrei laden.
- Telefonleitung an die Basisstation bzw. Wanddose anschließen und auf ordnungsgemäßen Betrieb prüfen.

#### Reinigung und Pflege

Das Telefon sorgfältig behandeln und nicht fallen lassen. Nur mit einem weichen, trockenen Tuch reinigen. Zur Reinigung keine Reinigungsmittel, Verdünnner, Scheuermittel, Alkohol oder sonstigen chemischen Mittel verwenden. Das Gerät wird durch diese Mittel beschädigt. Originalverpackung für einen möglichen späteren Versand aufbewahren.

#### Wichtige Sicherheitshinweise

Die nachfolgenden Hinweise sind auf Ihr spezielles Produkt möglich nicht anwendbar. Trotzdem sind bei der Verwendung von Telefoneinrichtungen einige allgemeine Vorsichtsmaßnahmen zu beachten, um die Gefahr eines Brandes, Stromschlages oder der Körperverletzung zu vermeiden:

- Alle Anweisungen sorgfältig lesen.
- Alle auf dem Produkt angebrachten Warn- und sonstigen Hinweise beachten.
- Gerät vor der Reinigung vom Netz trennen. Keine flüssigen oder Reinigungsmittel aus Sprühflaschen verwenden. Nur mit einem feuchten Tuch reinigen.
- Telefon nie in der Badewanne, unter der Dusche oder im Swimming Pool verwenden. Berührung mit Wasser kann einen Stromschlag auslösen.
- Die Schlitze und Öffnungen auf der Gehäuserückseite dienen der Lüftung und dem Überhitzungsschutz. Öffnungen nicht abdecken. Gerät daher nicht auf einem Bett, Sofa, Teppich oder ähnlicher Oberfläche ablegen. Bei Aufbewahrung in einem Schrank o. ä. auf ausreichende Belüftung achten.
- Gerät nur an der auf dem Typenschild angegebenen Stromquelle betreiben. Bei Unsicherheiten bezüglich der Stromversorgung wenden Sie sich bitte an den Händler oder Ihren Stromversorger.
- Netzteil an eine frei zugängliche Steckdose in Gerätenähe anschließen.
- Keine Gegenstände auf dem Stromkabel abstellen. Gerät so aufstellen, dass niemand auf das Kabel tritt.
- Zu viele Geräte an einer Steckdose oder Verlängerungsleitung können zu Brand oder Stromschlag führen.
- Keine Gegenstände durch die Gehäuseöffnungen in das Gerät einführen. Eine Berührung spannungsführender Teile kann zu Kurzschluss, Brand oder Stromschlag führen.
- Keine Flüssigkeiten auf das Gerät schütten.
- Gerät nicht demontieren. Stromschlaggefahr. Gefährliche Spannungen oder andere Gefahren sind möglich, wenn Abdeckungen geöffnet oder entfernt werden. Bei nicht ordnungsgemäßer Montage besteht die Gefahr eines Stromschlags bei der anschließenden Verwendung.
- Gerät keinen extremen Temperaturen z. B. in der Nähe von Heizkörpern, Öfen oder in Fahrzeugen aussetzen. Gerät nicht auf anderen Elektrogeräten wie Computerbildschirmen, Verstärkern usw. ablegen.
- Keine brennenden Kerzen, Zigaretten, Zigarren usw. auf dem Gerät oder in seiner Nähe ablegen.
- Blanke Telefondrähte oder -klemmen nicht berühren, sofern die Telefonleitung nicht vorher am Netzzugangspunkt getrennt wurde.
- Telefonleitungen nie während eines Gewitters verlegen.

- Stecker und Telefone nicht in feuchten Räumen anschließen.
- Telefonleitungen zur Vermeidung der Stromschlag- oder Brandgefahr mit äußerster Vorsicht verlegen.
- Gerät unter den folgenden Bedingungen vom Netz trennen und an den Kundendienst übergeben:
  - Versorgungsleitung oder -stecker sind beschädigt oder abgenutzt.
  - Das Gerät wurde Regen oder Nässe ausgesetzt.
  - Trotz Beachtung der Bedienhinweise funktioniert das Gerät nicht ordnungsgemäß.
  - Das Gehäuse des Geräts ist bechädigt.
  - Das Gerät zeigt ein deutlich verändertes Verhalten.
  - Telefon während eines Gewitters nicht benutzen. Es besteht ein gewisses Blitzschlagrisiko.
- Gerät zum Melden von Gaslecks nicht in Lecknähe verwenden.
- Gerät nicht auf einem instabilen Rollwagen, Podest oder Tisch ablegen. Fallt das Gerät herunter, kann es dadurch erheblich beschädigt werden.
- Nur die vom Hersteller angegebenen Erweiterungen / Zubehörtteile anschließen.
- Gerät bei Gewitter und längerer Nutzungsunterbrechung vom Netz trennen.

FÜR BATTERIEBETRIEBENE GERÄTE GELTEN DIE FOLGENDEN ZUSÄTZLICHEN VORSICHTSMASSNAHMEN:

</